



AUF EINEN BLICK: BADEN-WÜRTTEMBERG

WEICHEN STELLUNG

für Zuwandererkinder und -jugendliche

Eine Initiative der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius

Was steckt hinter WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche

WEICHENSTELLUNG ist ein Mentoring-Programm der ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius.

Das Ziel: junge Menschen stärken und chancengerechte Bildung ermöglichen

Das Konzept von WEICHENSTELLUNG hat die ZEIT-Stiftung 2013 in Zusammenarbeit mit dem Erziehungswissenschaftler Professor Reiner Lehberger von der Universität Hamburg entwickelt.

WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche ist Teil dieses Programms und wird in Baden-Württemberg seit 2019 realisiert. Es unterstützt Schülerinnen und Schüler aus Zuwandererfamilien sowohl in den Internationalen Vorbereitungsklassen als auch in den Regelklassen, um ihnen das Ankommen in der Gesellschaft zu erleichtern. So stellt das Projekt die Weichen für die Zukunft der jungen Menschen.





Wie funktioniert das Programm

Bei WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche in Baden-Württemberg unterstützen Lehramtsstudierende der Pädagogischen Hochschule Weingarten als Mentorinnen und Mentoren ausgewählte Kinder – im Projekt Mentees genannt – über einen Zeitraum von bis zu zwei Jahren, in den Jahrgangsstufen 4 bis 6 an Gemeinschaftsschulen, Realschulen und Grundschulen. Die Studierenden vermitteln den Mentees fachliche Fähigkeiten und fördern sie darüber hinaus. Gemeinsam nehmen sie zudem regelmäßig an Ausflügen und kulturellen Aktivitäten teil. Für die Kinder und Jugendlichen ist die Teilnahme am Programm kostenlos.

Alle Beteiligten von WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche profitieren: Die Schülerinnen und Schüler erhalten individuelle Unterstützung beim Ankommen in Deutschland, die Eltern bekommen Hilfe bei der Förderung ihrer Kinder, die Schulen können stärker auf die unterschiedlichen Begabungen ihrer Schülerinnen und Schüler eingehen und die Lehramtsstudierenden sammeln praktische Erfahrungen für ihren zukünftigen Beruf.

WEICHENSTELLUNG ist nur möglich dank der guten und engen Zusammenarbeit mit den Partnerschulen und allen weiteren Beteiligten des Projekts – das gemeinsame Ziel von chancengerechter Bildung fest im Blick.

So sieht die Förderung aus

Die Studierenden arbeiten in der Regel mit drei Mentees und begleiten sie rund 20 Stunden im Monat. Sie helfen in Deutsch, Mathe und Englisch, vermitteln Lernstrategien, kümmern sich um die Sprachförderung und motivieren und stärken Kooperations- und Teamfähigkeit. Dabei erhalten die Mentorinnen und Mentoren Unterstützung von der pädagogischen Leitung des Programms und stimmen sich mit den Lehrkräften der Mentees ab, um sie gezielt und individuell unterstützen zu können.

Darüber hinaus sind die Studierenden Bezugsperson und Ratgeber in verschiedenen Lebensbereichen für ihre Mentees und unternehmen mit ihnen regelmäßig gemeinsame Ausflüge und kulturelle Aktivitäten. Die Auswahl – von Ausstellungen über Theater bis hin zu Mitmachkursen – ist vielfältig. Im Vorfeld bereiten die Studierenden die Kinder und Jugendlichen vor, die Nachbereitung festigt die neuen Erfahrungen.

So funktioniert WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche

Förderzeitraum bis zu 2 Jahren

So qualifizieren und begleiten wir die Mentoren

Einführungs- und Begleitseminare

Fortbildungen (verpflichtend und fakultativ)

Supervisionen – reflektierte Praxiserfahrungen

Individuelle Beratung

Mentoren-Get-together-Veranstaltungen

MENTEE

1 Mentor begleitet 3 Mentees wöchentlich (bis zu 4 Stunden) regelmäßige Kulturausflüge im Übergang von der

internationalen Vorbereitungs-
klasse in die Regelklasse

MENTOR/IN

Das bieten wir den Mentees

Mentoring und Coaching

Sprachförderung

Fachliche Förderung

Persönlichkeitsstärkung

Kulturelles Begleitprogramm

Vermittlung von gesellschaftlichen Normen und Werten

Die detaillierte Ausgestaltung von WEICHENSTELLUNG passen die Partner an den einzelnen Standorten den dortigen Gegebenheiten und Bedürfnissen an.

Die Mentees

Die Auswahl der Schülerinnen und Schüler erfolgt auf Empfehlung der Klassenlehrkräfte nach festgelegten Kriterien. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche, die Förderbedarf beim Erwerb der deutschen Sprache haben, eine erkennbare Lern- und Leistungsbereitschaft zeigen und motiviert sind, die verabredeten Hilfen und Angebote anzunehmen sowie am Kulturprogramm teilzunehmen. Ihre Eltern sollten sie zudem bei der Teilnahme am Programm unterstützen.

„WEICHENSTELLUNG hilft den Kindern. Nicht nur mit dem Unterrichtsstoff, sondern sie fühlen sich angenommen und freuen sich, wenn man da ist und gemeinsam arbeitet.“

Carolin Dengler, Mentorin

„Seit ich bei WEICHENSTELLUNG mitmache, bin ich mutiger, wenn ich etwas sagen möchte. Das ist ein gutes Gefühl.“

Rrezarta Q., Mentee

„WEICHENSTELLUNG ist eine sehr gute Möglichkeit, Kinder mit Förderbedarf zu unterstützen und als Bezugsperson für sie da zu sein. Es entsteht dadurch ein freundschaftliches Verhältnis, das den Kindern Vertrauen und auch Motivation für die Schule vermittelt.“

Annika Auch, Mentorin

Die Mentoren

Die Mentorinnen und Mentoren sind Lehramtsstudierende, die während ihres Studiums intensive Praxiserfahrungen sammeln und sich gesellschaftlich engagieren möchten. Sie nehmen über die Projektdauer von zwei Jahren an Vorbereitungs- und Begleitseminaren der Pädagogischen Hochschule Weingarten teil. Während der Betreuung ihrer Mentees erhalten sie von der pädagogischen Leitung des Programms kontinuierliche Beratung, um die Unterstützung der jungen Menschen optimal zu gestalten. Für ihre Tätigkeit bekommen sie eine Aufwandsentschädigung.

WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche in Zahlen

1.264 Mentees in Deutschland und **63 Mentees** in Baden-Württemberg haben bisher von WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche profitiert. **Aktuell** nehmen **136 Kinder** insgesamt und **51** in Baden-Württemberg teil.

WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche wächst und zieht Kreise. Dank starker Kooperationspartner ist die Initiative inzwischen neben Hamburg auch in Baden-Württemberg vertreten.

39 Schulen in Deutschland und **14 Schulen** in Baden-Württemberg waren bisher Partnerschulen. **Aktuell** beteiligen sich deutschlandweit **21** und in Baden-Württemberg **10 Schulen**.

336 Mentorinnen und Mentoren in Deutschland und **21** in Baden-Württemberg unterstützten bisher Schülerinnen und Schüler aus Zuwandererfamilien beim Ankommen in Deutschland. **Aktuell** beteiligen sich deutschlandweit **48 Studierende** und **17** in Baden-Württemberg.

Stand: Juni 2020

Unsere Kooperationspartner

Das Projekt WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche realisiert die ZEIT-Stiftung in Baden-Württemberg dank der Zuerwendung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Initiative „Menschen stärken Menschen“ sowie der Karl Schlecht Stiftung und in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Weingarten, die das Projekt vor Ort koordiniert. Unterstützt wird das Projekt zudem von den Bildungsregionen der Landkreise Ravensburg und Biberach.

Gesamtkoordination

Dr. Tatiana Matthiesen
Bereichsleiterin Förderbereich Bildung und Erziehung
Gesamtkoordination WEICHENSTELLUNG
ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius, Hamburg
E-Mail: matthiesen@zeit-stiftung.de

Projektkoordination WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche in Baden-Württemberg

Prof. Dr. Bernd Reinhoffer
Projektleitung WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche in Baden-Württemberg
Pädagogische Hochschule Weingarten
E-Mail: reinhoffer@ph-weingarten.de

Florian Ewald M.A.
Projektkoordination WEICHENSTELLUNG für Zuwandererkinder und -jugendliche in Baden-Württemberg
Pädagogische Hochschule Weingarten
E-Mail: ewald@ph-weingarten.de



Mehr Informationen auf
www.weichenstellung.info

Impressum

Herausgeber:

ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius

Feldbrunnenstraße 56

20148 Hamburg

Telefon: 040 413366

Fax: 040 41336700

E-Mail: zeit-stiftung@zeit-stiftung.de

www.zeit-stiftung.de

Verantwortlich:

Prof. Dr. Michael Göring

Redaktion:

Jessica Staschen, Kirsten Drees

Gestaltung:

www.frau-albrecht.com

Fotos:

Jakob Börner, iStock by Getty Images

Stand: Juni 2020

Gefördert vom:



Bildungsregion
Landkreis Biberach



Bildungsregion
RaVensburg